



Reckhaus institutionalisiert unübliches Handeln

Insektizidhersteller gründet Akademie für Insektenbewusstsein

Bielefeld, 1. September 2021. **Passend zum neunjährigen Jubiläum von *Fliegen retten in Deppendorf* gründet der Insektizidhersteller Reckhaus Insectemy – Insect Respect Akademie für Insektenbewusstsein. Künftig werden dort Gartenbauer geschult, um Millionen Quadratmeter Lebensräume für Insekten im deutschsprachigen Raum anzulegen.**

INSECT RESPECT steht für einen neuen Umgang mit Insekten. Insektenretten statt Insektensterben.



Umdenken! Oliver Meyer (links) und Dr. Hans-Dietrich Reckhaus (rechts) auf einer insektenfreundlich gestalteten Fläche der Firma Reckhaus in Bielefeld. Am 1.9.2021 gründen sie Insectemy – Insect Respect Akademie für Insektenbewusstsein. (Fotos)

„Mit der Insect Respect Akademie wollen wir das gesellschaftliche Bewusstsein für einen neuen Umgang mit Insekten voranbringen“, sagt Dr. Hans-Dietrich Reckhaus, Initiator von Insect Respect und transformierender Geschäftsführer der Reckhaus GmbH & Co. KG. Die Insect Respect Akademie wird im ersten Schritt Schulungen für Garten- und Landschafts-(GaLa)-Bauer anbieten. Diese können damit ihre Expertise erweitern, um gezielt insektenfreundliche Lebensräume auf Firmenarealen anzulegen.

Umdenken für Insekten und Nachhaltigkeit

„Mit den Berufsgärtnern als Partnern können wir schnell und viele Biotope für die wertvollen Sechsheiner schaffen“, sagt Oliver Meyer, Leiter der neuen Insect Respect Akademie. Wichtig sei dafür ein Umdenken: Insekten sind keine

Insect Respect
c/o Reckhaus GmbH & Co. KG

Industriestraße 53
D-33689 Bielefeld
Tel.: +49 (0) 5205 91 49 - 0
Fax: +49 (0) 5205 91 49 - 49

kontakt@insect-respect.org
www.insect-respect.org

NOMINIERT



Deutscher
Nachhaltigkeitspreis
2021



Schädlinge, sondern wichtig für das Überleben der Menschheit. „Wir trainieren mit den Gärtnern und Gärtnerinnen die Themen Nachhaltigkeit, Pflanzen, Insekten, aber auch Betriebswirtschaftslehre und Marketing, um gemeinsam die Menschen wachzurütteln“.

Mehrwerte für die Region: Klimaverbesserung und Mitmachaktionen

Im November soll der erste Lehrgang in Bielefeld stattfinden, an dessen Ende eine Prüfung mit Zertifikat steht. Die von Insect Respect zertifizierten GaLa-Bauer werden dann zu Franchise-Nehmern mit einheitlichen Qualitätsstandards für den Bau insektenfreundlicher Lebensräume.

INSECT RESPECT steht für einen neuen Umgang mit Insekten. Insektenretten statt Insektensterben.

Die so begrünten Flächen weisen langfristige Mehrwerte für die jeweilige Region auf: Mit ihrer Bepflanzung verbessern sie das lokale Klima, sorgen für Wasserrückhaltung, bessere Luft und CO₂-Speicherung. Durch Mitmachbaustellen werden die Menschen vor Ort eingebunden, um sie für den Wert und den Rückgang der Insekten zu sensibilisieren und konkretes Handeln zu ermöglichen.

Kostenfreie Bildungsangebote für Interessierte

Bereits heute können Interessierte kostenfreie Bildungsangebote von Insect Respect wahrnehmen. In der „Stunde der Insekten“ am 21.09.2021 von 16-18 Uhr lernen Teilnehmende in einer moderierten online-Veranstaltung über zehn Initiativen zur Förderung von Insekten kennen, bei denen man sich engagieren kann. Aus dem „Tag der Insekten“, den Insect Respect bereits sechs Mal mit jeweils etwa 300 Teilnehmern in Deutschland und der Schweiz veranstaltete, sind hochwertige Dokumentationen mit Videos, Bildern, Texten und Präsentationen hervorgegangen, die auf www.insect-respect.org kostenfrei zu Verfügung stehen.

Lange Tradition hinter der unüblichen Innovation

Der 1. September ist für das Bielefelder Familienunternehmen Reckhaus in mehrfacher Hinsicht geschichtsträchtig. Vor 95 Jahren (1.9.1936) wurde der Firmengründer Klaus Reckhaus geboren, der heute seinen Ehrentag in Lipperreihe feiert. Vor 65 Jahren (1.9.1966) gründete er das Unternehmen Reckhaus. Sein Sohn Dr. Hans-Dietrich Reckhaus führte es weiter und veranstaltete vor 9 Jahren (1.9.2012) die berühmt gewordene Kunstaktion *Fliegen retten in Deppendorf* mit den Konzeptkünstlern Frank und Patrik Riklin in einem Dorf bei Bielefeld. Auf den Dialog mit der Kunst geht auch die Entstehung von Insect Respect zurück. Heute (1.9.2021) wird nun die Insectemy – Insect Respect Akademie gegründet, um zu zeigen: Gerade ein Biozid-Unternehmen kann sich wandeln und gegen das Insektensterben aktiv werden – gemeinsam mit Partnern, für die auch gilt: Jede Fliege und jeder Quadratmeter zählt.

Insect Respect
c/o Reckhaus GmbH & Co. KG

Industriestraße 53
D-33689 Bielefeld
Tel.: +49 (0) 5205 91 49 - 0
Fax: +49 (0) 5205 91 49 - 49

kontakt@insect-respect.org
www.insect-respect.org

NOMINIERT



Deutscher
Nachhaltigkeitspreis
2021



Hintergrund: Insekten – Wert und Bedrohung

Ohne Insekten überlebt die Menschheit nicht

Es ist höchste Zeit, Insekten zu respektieren – gerade weil man sie manchmal bekämpft. Die Tiere übernehmen viele wertvolle Funktionen. Edward Wilson, der renommierte amerikanische Entomologe, hat errechnet, dass die Menschen ohne Insekten nur wenige Monate überleben könnten. Doch Zahl und Vielfalt der Insekten sinken dramatisch: Über 40 % der Arten sind im Bestand gefährdet und 5 % ausgestorben. In manchen Gebieten des deutschsprachigen Raums ist ihre Anzahl um bis zu 80 % zurückgegangen. (s. z.B. Studie in [PLOS One](#))

INSECT RESPECT steht für einen neuen Umgang mit Insekten. Insektenretten statt Insektensterben.

Zehn gute Gründe, Insekten zu respektieren

1. Ökosystem: Insekten geben der Natur mehr Widerstandskraft.
2. Bestäubung: Insekten halten die Pflanzenwelt am Leben.
3. Kreislauf: Insekten sind ein wichtiger Teil der Nahrungskette.
4. Futter und Essen: Insekten sichern die Welternährung.
5. Hygiene: Insekten befreien uns von «Müll».
6. Böden: Insekten machen unsere Erde fruchtbar.
7. Kleidung: Insekten sind für die Textilproduktion unentbehrlich.
8. Industrie: Insekten produzieren Chemikalien.
9. Medizin: Insekten heilen.
10. Forschung: Insekten sind wissenschaftlich äußerst wertvoll.

Was jeder für Insekten tun kann

- Sich informieren, z.B. bei der monatlichen [Stunde der Insekten](#) (online).
- Andere informieren, z.B. mit [Faktenblättern](#) über Insekten im und am Haus.
- Für Außenbeleuchtung insektenfreundliche Lampen, z.B. warmweiße LED
- Insekten retten statt Insekten töten
- Insektizidfreie Produkte verwenden
- Bio-Lebensmittel essen
- Nisthilfen anbringen
- Wilde Ecken in Gärten und auf Balkons wachsen lassen

Kontakt: Tina Teucher, Insect Respect Kommunikation
kommunikation@insect-respect.org | Tel.: +49 (0)176 56966395

Bilder hochauflösend zum Download
<https://app.box.com/s/bqb8zngsr4i808e1yhh41uhphpr5ojr7>
© Matthias Schrupf / Insect Respect

Insect Respect
c/o Reckhaus GmbH & Co. KG

Industriestraße 53
D-33689 Bielefeld
Tel.: +49 (0) 5205 91 49 - 0
Fax: +49 (0) 5205 91 49 - 49

kontakt@insect-respect.org
www.insect-respect.org

